

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 18

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bd. XIII.

ZÜRICH, den 30. October 1880.

N^o. 18.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoucen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annouces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

PATENT
technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[3608]

Locomobile.

Eines von 10—12 und eines von 6—8 Pferdekraft hat zu verkaufen oder zu vermieten [3695]

Jacob Bäumlin
Zürich-Aussersihl.

Hydraulischer Kalk,
sofort in Wasser verhärtend,
Fr. 2. 40 per Kilozentner franco
Bahn Luzern, in Parthien von
10000 kg. [O-1-L]
Sich zu wenden an
Grübel & Ducloux
Luzern.

Zu kaufen gesucht:

Eine gut erhaltene, solid construirte Dampfmaschine neuerer Construction von 25—30 Pferden. Offerten unter Chiffre H-3839-Q befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Basel. H-3839-Q

[3645]

Allgemeiner Submissionsanzeiger
VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan.
Erscheint in Stuttgart
4mal wöchentlich.
Reichhaltigstes u. billigstes Fachblatt.
Grösste Verbreitung in gewerblichen Kreisen.
Specialität: Submissions-Anschreiben sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 4 1/2 M. pro Quartal bei jeder Postanstalt. Inserate 25 A pro Zeile. Probenummern gratis & franco.

Heusinger's Eisenbahnkalender
Reinhardt's Ingenieurkalender
in Ledermappe à Fr. 5. 35 zu beziehen von
Orell Füssli & Co. in Zürich.

BUREAU PATENT
für ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT, Civil-Ing.
BERLIN W., Königgrätzerstr. 131,
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

(3689)

Fabrique Suisse de Dynamite à ISLETEN près ELUELEN (Suisse)
Dynamite
Gelatine explosive de Nobel
S'adresser ou demander au Directeur de la fabrique

Patente besorgt und verwerthet A. Lorentz, Civilingen. Berlin, Lindenstrasse 67 [3655]

Neue u. gebrauchte Rollbahnschienen Gebrauchte Eisenbahn-Brückenschienen (Hohlschienen) z. Geleisen, Bauzwecken und Constructionen geeignet. Zwei gebrauchte schmalspurige Tenderlocomotiven offeriren billigst

Gebrüder Trier
M-282/X-F] in Darmstadt.

Patent- u. technisch. Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3883]
Eug. Schultz
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte.
BERLIN S. W.
Jerusalemstrasse Nr. 60.

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft.

Bedarfs- und Hilfsmaterialien für Ingenieure, Architekten und Bauunternehmer.

Englische Sicherheitszündker
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3699]

Tafelglas - Handlung.

Unterzeichneter macht hiemit die ergebene Anzeige, dass er sein Geschäft mit 1. September eröffnet hat und in allen Sorten und Grössen in Fensterglas gut assortirt ist, sowie auch in Mousseline- und Farbenglas, Rohglas für Dächer und durchsichtige Fussböden.

Ferner halte Glaserdiamanten und Fensterkitt. Indem ich ersuche, das mir als Associé bei der ehemaligen Firma „Müller & Notz“ geschenkte Zutrauen auch fernerhin zuzuwenden, zeichnet achtungsvoll

Jean Notz,
Brunngasse 8 à 10, Zürich.

3677]

Transmissions-Seile

aus [3594]

Hanf, Draht, Baumwolle,

sowie Seile und Taa jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als Specialität in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfspinnerei

Joh. Jacob Wolff
Mannheim (Baden).

Seilerwaarenfabricate jeder Art, Pumpenliderungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Diplom A erster Preis für ausgezeichnete Leistung
Medaille Breslau 1868. Kassel 1870. Wien 1873.
Goldene Medaille Offenbach a. M. 1879. Höchste Auszeichnung im Internat. Wettstreit Arnheim (Holland) 1879.

Die Portland-Cement-Fabrik Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. Productionsfähigkeit der Fabrik über 250,000 Tonnen pro Jahr. Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3616]

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621]
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte
Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuehung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung von Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:
„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mülheim a. d. Ruhr.
Kosten-Anschläge und Prospeete auf Verlangen gratis und franco.